

Ortsrat spricht über Werretal

PATTENSEN. Der angestrebte Vergleichsvertrag mit dem Bauinvestor Werretal ist heute Thema in der Sitzung des Ortsrates Pattensen-Mitte.

Die Politiker sprechen ab 19 Uhr im Saal St. Aubin des Ratskellers am Marktplatz auch darüber, ob an

der Pumpe im Fuchsbachspark eine Informationstafel über Bodenverhältnisse, Wasserstand und Brunnentiefe angebracht werden soll. Außerdem will das Gremium über die Vergabe der restlichen Ortsratsmittel in diesem Jahr entscheiden. sig

Ausgebüxte Schafe grasen am Straßenrand

PATTENSEN. Eine Schafherde hat gestern einen Einsatz der freiwilligen Feuerwehr ausgelöst. Nach Auskunft von Feuerwehrsprecher Henning Brüggemann grasten die Tiere außerorts in der

Nähe eines Fleischereibetriebs am Straßenrand der B 3 Richtung Elze. Die Schafe waren kurz davor, auf die Straße zu laufen.

Als die Feuerwehr mit zwei Fahrzeugen eintraf, schlüpfen

die Tiere durch ein Loch im Maschendraht wieder auf ihre Weide. Das Loch sei von Unbekannten offenbar mutwillig in den Zaun geschnitten worden. Es wurde provisorisch geflickt. sig

Wanderung in Salzgitter

PATTENSEN. Die Wanderfreunde Pattensen fahren am Sonntag, 26. September, nach Salzgitter. Dort soll gewandert werden. Abfahrt ist um 7 Uhr am ZOB Pattensen. Anmeldungen nimmt Hilde Grönig unter Telefon (0 51 01) 123 26 entgegen. sig

Acker wird zum Trainingsplatz

Erster Spatenstich: Neue Fläche erweitert das Vereinsgelände des Koldinger SV



Gute Laune beim ersten Spatenstich (von links): Bürgermeister Günther Griebe, der Vereinsvorsitzende Wolfgang Büthe und Ortsbürgermeister Heinrich Lindenberg freuen sich auf den neuen Trainingsplatz des Koldinger Sportvereins. Kreuzer

VON UWE KREUZER

KOLDINGEN. Wer glücklich ist, der lobt gern. Wolfgang Büthe strotzte am Dienstagabend nur so vor Glück, entsprechend viel Lob gab es für Helfer und Unterstützer: Der Vorsitzende des Koldinger SV gab unter dem Beifall Dutzender Mitglieder das Startsignal zum Neubau des ersehnten Trainingsplatzes für die Fußballteams.

Mit Ortsbürgermeister Heinrich Lindenberg und Bürgermeister Günther Griebe schritt Büthe zum symbolischen ersten Spaten-

stich. Gleich neben dem Fußballplatz des SV soll die 60 mal 90 Meter große Rasenfläche entstehen. SV-Ehrenmitglied Gerd Eikmann hatte den Bau ermöglicht, indem er einen anderen Acker gegen das Feld eintauschte, das bisher Landwirt Heiner Schnehage bewirtschaftete. Eikmann erhält künftig Pacht vom Sportverein.

Die Arbeiten auf dem Stoppelfeld beginnen in diesen Tagen. „Wir können selbst nur wenig machen“, sagte Uwe Springborn, Stellvertreter Büthes. „Aber wir werden dort anpacken, wo es

geht.“ So wollen die Ehrenamtlichen den Zaun, der zurzeit noch den Fußballplatz vom Acker trennt, eigenhändig abreißen.

Bei vielen Arbeiten ist der SV aber auf Know-how angewiesen. Eine Drainage muss gelegt werden, genauso wie Kabel für die Flutlichtanlage – schließlich sollen die Mannschaften auch abends trainieren können. Auch Wasseranschlüsse und Ballfangnetze sind nötig. Eine Fachfirma besorgt die Erdarbeiten. Beim Verlegen des Rollrasens wollen die SV-Mitglieder aber auf jeden Fall helfen.

„Das alles muss in ein paar Wochen erledigt sein“, sagte Springborn. „Sonst können wir nächstes Jahr vielleicht nicht auf dem Platz trainieren, außerdem würden die Zuschüsse verfallen.“ Der SV rechnet mit Baukosten von 150 000 Euro. Davon steuert die Stadt 49 000 Euro bei, der Regionssportbund 21 000. Für die restlichen 80 000 Euro hat der SV einen Kredit aufgenommen. „Unser Klubheim und der Parkplatz sind abbezahlt“, sagte Springborn. „Sonst hätten wir das nicht gemacht.“

Hortgruppe geht in den Oerier Wald

Verein Mobile öffnet das Mehrgenerationenhaus in den Herbstferien für Schulkinder

VON KIM GALLOP

PATTENSEN. Eine Ferienbetreuung für Schulkinder bietet der Verein Mobile von Montag bis Freitag, 11. bis 22. Oktober, im Mehrgenerationenhaus an der Göttinger Straße an.

Das pädagogische Team der Mobile-Kindertagesstätte plant die Angebote für die Feriengruppe

und wird dabei von externen Fachkräften unterstützt. Ob Kreativangebot, Koch- oder Tanzgruppe – Kinder und Betreuer können abwechslungsreiche Ferientage miteinander verbringen. Mittags essen sie gemeinsam eine warme Mahlzeit. Bei Ausflügen darf ein Picknick nicht fehlen.

In der ersten Woche geht die Gruppe an drei Tagen in den Oerier Wald. In der zweiten Woche wird eine Kunstaktion unter Anleitung einer Künstlerin angeboten. Die Betreuung kann wöchentlich gebucht werden und wird pro Tag und Kind abgerechnet: Die Betreuung von 8 bis 14 Uhr kostet elf Euro, von 8 bis 16 Uhr 14 Euro und von 8 bis 17 Uhr 15 Euro. Die Betreuung im Frühdienst von 7.30 bis 8 Uhr schlägt mit einem Euro zu-

sätzlich zu Buche. Für das Mittagessen werden jeweils drei Euro berechnet.

Für Geschwisterkinder gibt es 50 Prozent Rabatt auf den Elternbeitrag.

Informationen und weitere Informationen gibt es bei

Anke Brannys von Mobile unter Telefon (0 51 01) 10 90 30.

Region Hannover

Wie finde ich ein neues Betriebsgrundstück?
Kann ich für meine Erweiterung Fördermittel erhalten?
Wer weiß Rat bei Unternehmenskrisen?

Der richtige Partner in Ihrer Nähe

Was, wer, wo, wieviel – die kommunalen Wirtschaftsförderer in der Region bieten Ihnen als erster Ansprechpartner schnelle und praktische Unterstützung für alle Fragen rund um Ihr Unternehmen.

In Zusammenarbeit mit dem Unternehmerbüro in der Region Hannover beraten und begleiten wir Sie als das Kompetensteam für Ihren geschäftlichen Erfolg vor Ort.

Stadt Hemmingen
Thomas Dietmar
(0511) 410 311 8

Stadt Laatzen
Jörg Schmidt
(0511) 820 534 6

Stadt Pattensen
Caroline Hofheinz
(05101) 100 125 3

Stadt Springe
Hermann Aden
(05041) 733 03

www.unternehmerbuero-hannover.de

Unternehmerbüro in der Region Hannover